

Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde
Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung



N I E D E R S C H R I F T

27. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2014 - 2019

Sitzungstermin: Montag, 24.09.2018
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 18:58 Uhr
Sitzungsort: Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

Anwesend:

Vorsitzende-

Frau Sabine Bölter

Mitglieder-

Herr Hans Buchner

Herr Christoph Guhlke

Herr Bert Lindner

Herr Dietrich Maetz

Herr Eberhard Pohle

Sachkundige Einwohner-

Frau Daniela Funke

Herr Jörn Kerlikofsky

Frau Ramona Staib

Verwaltung-

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Michaela Hoffmann

Frau Daniela Hurtig

Schriftführerin-

Frau Andrea Rottke

Abwesend:

Mitglieder-

Herr Falko Nitsche

Herr Manfred Thier

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.08.2018
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussvorlage
- 5.1. 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Luckenwalde vom 17.12.2013 B-6393/2018
6. Anfragen von Ausschussmitgliedern
7. Informationen der Verwaltung
- 7.1. Einfriedung und Sicherheit Waldfriedhof
8. Informationen der Ausschussvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Frau Bölder eröffnet die 27. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind **sechs** Mitglieder anwesend.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

keine

TOP 3. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 20.08.2018

keine

TOP 4. Feststellung der Tagesordnung

bestätigt

TOP 5. Beschlussvorlage

TOP 5.1. 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Luckenwalde vom 17.12.2013 B-6393/2018

Herr Guhlke möchte wissen, welche Kosten bei der Nutzung der mobilen Rampe an der Trauerhalle auf dem Waldfriedhof entstehen.

Frau Hoffmann erklärt, dass die mobile Rampe noch nicht vorhanden sei und daher keine Kosten in die Kalkulation eingeflossen seien. Dies erfolge bei der nächsten Kostenrechnung in ca. 2 Jahren.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die in der Anlage dieser Beschlussvorlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Luckenwalde vom 17.12.2013

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

Zustimmung empfohlen

TOP 6. Anfragen von Ausschusmitgliedern

TOP 6.1. Beschilderung Lämmergeasse

Herr Guhlke erinnert an seine Anfrage zur Beschilderung in der Lämmergeasse.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass die Verwaltung daran arbeite.

TOP 6.2. Zweiter Zugang zum Bahnsteig

Herr Guhlke möchte wissen, ob bei der Planung für den Parkplatz auf dem alten Gaswerksgelände und die Idee eines weiteren Zugangs zu den Bahnsteigen über eine barrierefreie Variante nachgedacht werde.

Frau Herzog-von der Heide erklärt, dass dies die Vorstellung des Planers sei. Ferner sei und zu berücksichtigen, dass das Gelände für einen weiteren Zugang der Deutschen Bahn AG gehöre.

Die Befürchtungen von **Herrn Guhlke**, der neue Parkplatz würde ohne separaten Zugang zur Bahn nicht genutzt, entkräftet **Frau Herzog-von der Heide**.

TOP 6.3. Stand mobile Rampe Trauerhalle auf dem Waldfriedhof

Herr Guhlke möchte wissen, wann die mobile Rampe für die Trauerhalle auf dem Waldfriedhof zur Verfügung steht.

Die Antwort wird schriftlich nachgereicht.

TOP 6.4. Reinigung Nuthepromenade

Frau Funke möchte wissen, ob der Bereich Nuthepromenade ebenfalls durch die Saisonkraft gereinigt wird ihr sind dort vermehrt Hundehaufen aufgefallen.

Frau Hoffman erklärt, dass auch dieser Bereich gereinigt werde.

TOP 7. Informationen der Verwaltung

TOP 7.1. Einfriedung und Sicherheit Waldfriedhof

Frau Herzog-von der Heide und **Frau Hoffmann** erklären, dass nach der Vertreibung der Wildschweine 2017 wieder welche den Weg auf den Waldfriedhof gefunden haben. Momentan sind außerdem noch fünf Rehe gesichtet worden, welche aufgrund der Trockenheit außerhalb des Friedhofes keine Nahrung finden.

Zwischenzeitlich wurde der hintere Zugang (Bergsiedlung) zum Friedhof verschlossen, damit kein Wild durch die Tür kommt. Da dieser Zugang aber für die Bewohner der Bergsiedlung sehr wichtig sei, werde momentan an einer Lösung gearbeitet. So könne ein Drehkreuz montiert werden, welches für Wild jeglicher Art nicht nutzbar sei. Die entsprechenden Mittel wurden für den Haushalt 2019 angemeldet. Des Weiteren sei geplant, im Abschnitt von 300 m entlang der Straße des Friedens einen Stab-Gitterzaun zu errichten, so **Frau Hoffmann**.

Weitere Ausführungen sind in der nichtöffentlichen Anlage der Niederschrift beigefügt.

TOP 8. Informationen der Ausschussvorsitzenden

TOP 8.1. Sitzungstermine 2019

Frau Bölter informiert, dass allen Mitgliedern sowie sachkundigen Einwohnern die Sitzungstermine für 2019 verteilt wurden.

Herr Guhlke erinnert an seine Bitte, mehr Zeit für die Bearbeitung des Haushaltes einzuplanen.

- Die Nichtöffentlichkeit wird um 18:56 Uhr hergestellt.

Sabine Bölter
Vorsitzende

Andrea Rottke
Schriftführerin

13.10 24 31 04